

erne würden wir zum 10-jährigen Bestehen des Kinderhauses in Aufkirchen ein großartiges Fest gestalten. Doch leider sind in unserem Haus immer noch Vollzeitstellen vakant. Personalsuche, Bewerbungsgespräche, Hospitationen, Praxisanleitung und der Ausgleich der fehlenden Personalstunden nehmen sehr viel Zeit und Kraft in Anspruch. Eine Menge guter Ideen und Pläne scheitern am fehlenden Personal. Wie in vielen anderen Einrichtungen liegt unser Augenmerk darauf, dass die Kinder so gut es geht betreut werden und das Personal die Aufsichtspflicht erfüllen kann. Erst wenn sich zusätzliches Personal findet, werden wir darüber nachdenken, unser Jubiläum zu feiern. Bis dahin werden wir alles, was Mehrarbeitsstunden voraussetzt, bis auf Weiteres verschieben. Das ist auch im Sinne der Eltern und der zu betreuenden Kinder, denn auch die Mehrarbeitsstunden müssen wieder frei gegeben werden und das zu Lasten der verfügbaren Personalstunden.

Gleichzeitig nimmt die Nachfrage nach Erhöhung der Betreuungsstunden durch die Eltern zu. Auch das müssen wir bis auf Weiteres ablehnen. Spannend wird jetzt die Einschreibung, denn es werden tatsächlich im Herbst auch nur wenige Betreuungsplätze frei.

Unsere wenigen Schulanfänger profitieren allerding von ihrer Minderzahl. So darf ein jedes Vorschulkind an allen Förderstunden teilnehmen, die bisher nur einzelnen Kindern ermöglicht werden konnten. Sie haben viel Freude daran!

In den Jahren seit der Eröffnung des Kinderhauses wurden wir jährlich als "ÖkoKids KindertageseinRICHTUNG NACHHALTIGKEIT" zertifiziert. So werden wir in unserem Jubeljahr das 10.

Mal dabei sein. Aufgrund dieses Jubiläums lautet unser Jahresmotto: "Wir Öko-Kids sind toll, nur mal so fürs Protokoll".

Als kleinen Ausgleich zum reduzierten Personal haben sich in diesem zehnten Jahr zehn Mütter in den Elternbeirat wählen lassen. Durch ihr Engagement beim Martinsfest, das Spendensammeln und die Einnahmen bei der Bewirtung wird es uns in jedem Fall möglich sein, den Kindern im Jubiläumssommer eine große, freudige Überraschung zu machen.

Für das Kinderhaus Aufkirchen Adelheid März Hausleitung













Honoratioren bei der Einweihungsfeier im Sommer 2014 mit dem kürzlich verabschiedetem Pfarrer Philipp Kielbassa und dem Auftraggeber des Kinderhauses Altbürgermeister Helmut Lackner, der im Januar seinen 80. Geburtstag gefeiert hat.